

Tanz trifft Zirkus

2016

Das außergewöhnliche Ballettprojekt „Move!“ feiert am 28. Juni eine doppelte Premiere. Zum ersten Mal tritt die Gruppe in einem Zirkuszelt auf

Von Mareike Kluck

Die Bretter, die die Welt bedeuten, oder einfach „Zirkus, Zirkus“: Das Tanzprojekt „Move!“ des Musiktheaters im Revier (MiR) ist in jeglicher Hinsicht außergewöhnlich und seit vielen Jahren hoch angesehen – und diesmal ist der Name Programm.

Aufgrund der Umbauarbeiten am MiR heißt es in diesem Jahr: Manege frei. Rund 100 Gelsenkirchener Schüler werden im Zirkuszelt des „Cirque Buffon“ auf dem Kennedyplatz ein Tanzstück zeigen, das sie gemeinsam mit den Theaterpädagogen, Dramaturgen und natürlich den Choreographen des MiR erarbeitet haben.

Zwei Hauptrollen mit Laien besetzt

In diesem Jahr musste Choreograph Junior Demitre ohne seine Kollegin Marika Carena auskommen, da sie momentan eine ganz besondere Hauptrolle spielt – sie ist Mutter geworden. „Sie hat schon manchmal gefehlt“, sagt Chef-Choreograph Demitre: „In Gedanken habe ich sie oft gefragt, ‘wie würdest du das jetzt machen?’“

Gemeinsam mit seiner Kollegin Xiang Li hat Junior Demitre ein überzeugendes Stück erarbeitet. Besonders beachtlich ist, dass zwei der vier Hauptrollen mit Laien besetzt worden sind. Neben den Ensemblemitgliedern vom Ballett im Revier, Tessa Vanheusden und José Urrutia, glänzen die Schüler Theresa Leidinger und Vladislav Keil auf der Bühne.

Im „Cirque Buffon“ erleben die Zuschauer eine moderne, fantasti-



Das Ballett im Revier probt für das Tanzprojekt „Move! 2016“ im Zelt des Cirque Buffon vor dem Musiktheater in Gelsenkirchen. Die Premiere ist am 28. Juni im Zelt vor dem Musiktheater.

FOTOS: MICHAEL KORTE

sche Tanzgeschichte, die an eines der berühmtesten Ballettstücke angelehnt ist: Der Nussknacker.

Für alle Beteiligten eine große Herausforderung. Doch bei den Proben wird schnell klar, sowohl die Profis, als auch die Tänzer der verschiedenen Schulen sind mittlerweile gut aufeinander eingespielt beziehungsweise -getanzt. Sie ergänzen sich, eine überlegene Haltung der Profis gegenüber der Nachwuchstänzer ist nicht zu spüren. „Natürlich ist es immer wieder

auch für unsere Tänzer eine Herausforderung, mit jungen Menschen, die teilweise noch nie getanzt haben, zu arbeiten“, so MiR-Dramaturg Stephan Steinmetz. „Aber die Zusammenarbeit mit den Schulen ist mittlerweile sowohl bei uns, als auch bei den Schülern so beliebt, dass wir tatsächlich selektieren müssen.“

Klaus Wissing, Lehrer an der Gesamtschule Ückendorf, ist seit vielen Jahren mit seinen Literaturkursen beim Projekt „Move!“ dabei.

„Ich sehe da tatsächlich auch keinen Unterschied mehr zwischen Schülerinnen und Schülern“, so der Pädagoge. „Der Kursus ist seit Jahren überaus beliebt.“

Ein Luxusproblem, dem sich MiR-Ballettmanager Florian König nur anschließen kann. „Wir starten in die Spielzeit mit einer eigenen Tanz-AG im Haus, zu der sich zu Beginn meist über 60 Schüler melden“, so König. „Über die Monate wird es dann weniger, weil es wirklich eine ganze Menge an Disziplin erfordert, neben schulischen Aufgaben, auch der tänzerischen Verantwortung nach zu kommen.“

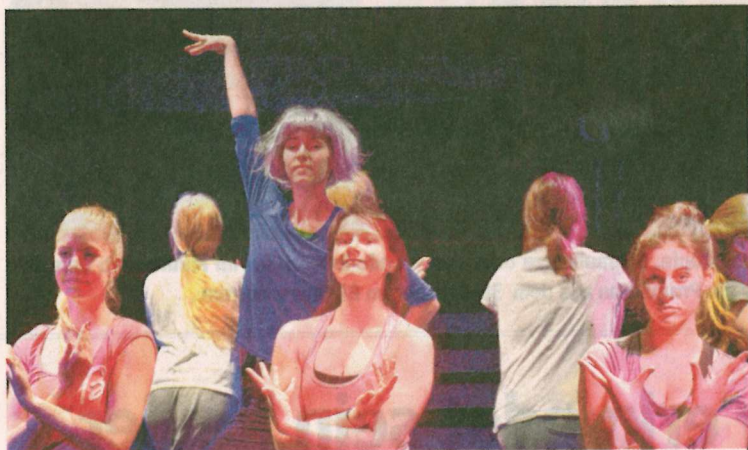
Die Tänzer bilden ein Team

Neben der MiR-Tanz-AG stehen in diesem Jahr Schüler der Gesamtschulen in Ückendorf, Horst, Buer-Mitte und Bismarck sowie des Ricarda-Huch-Gymnasiums auf der Bühne – beziehungsweise in der Manege. „Es braucht eine gewisse Eingewöhnung“, so Choreograph Demitre. „Aber nach einer kurzen Zeit wächst man zusammen!“ Ähnlich wie beim Fußball sei man nun eine Mannschaft, ein Team. Aber eben mit wesentlich mehr Spielern.

Die Premierenvorstellung ist bereits ausverkauft

■ „Move! 2016“ feiert am Dienstag, 28. Juni, 19.30 Uhr im Zirkuszelt vor dem **MiR Premiere** (ausverkauft!). Weitere Termine im Zirkuszelt: Mittwoch, 29. Juni, 11 Uhr und 19.30 Uhr; Donnerstag, 30. Juni, 11 Uhr und Freitag, 1. Juli, 11 Uhr.

■ Karten und Infos gibt es unter ☎ 0209 4097 200.
www.musiktheater-im-revier.de



Nach vielen harten Probenwochen hat sich aus den Jugendlichen ein gut aufeinander eingespieltes Team gebildet.